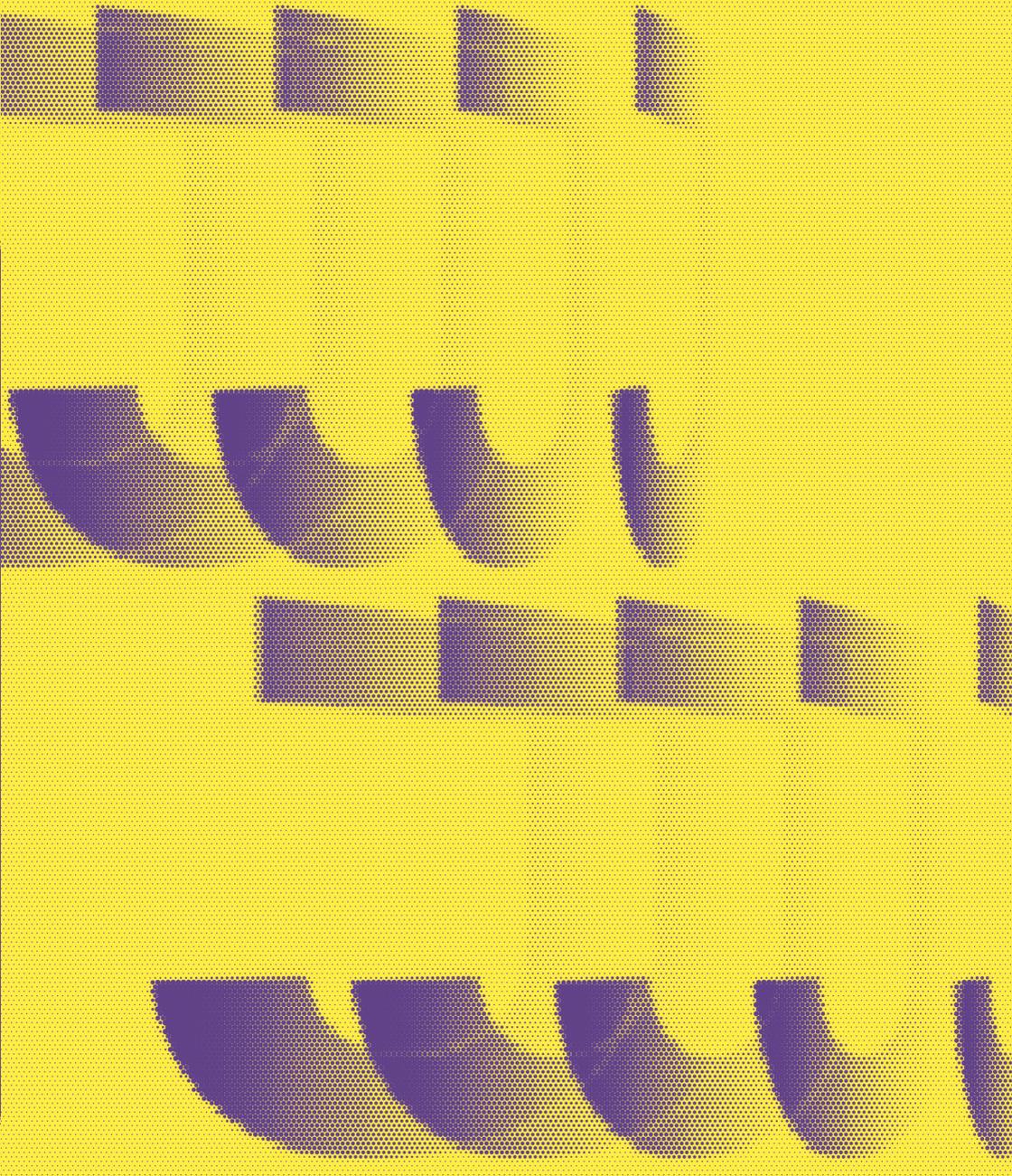
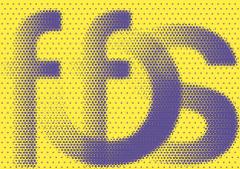


JUNGES KINO

39. Filmfest Osnabrück
1.–6. Okt. 2024



Filmfest von Anfang an.



Warum gehen wir ins Kino? Was wollen wir dort sehen? Mit wem wollen wir diesen Moment zusammen verbringen? Die Antworten fallen ganz unterschiedlich aus: Manche gehen liebend gern allein ins Kino, um einen Ort zum Nachdenken zu finden. Andere nutzen das Kino, um ihre Freund*innen wiederzusehen. Manche freuen sich auf das Unbekannte auf der Leinwand und manche suchen und finden Spuren von sich selbst im Film. Manchmal wollen wir vor der Realität fliehen und manchmal wollen wir sie erforschen. In einem sind wir uns aber einig: Im Kino können magische, unerwartete, überraschende, berührende und stärkende Momente stattfinden.

Diesen Momenten widmen wir das diesjährige Film- und Workshopprogramm. Die Protagonist*innen des Filmpreises für Kinderrechte setzen ein Beispiel und finden schon früh kreative Wege, sich ihren Unterdrückungen zu widersetzen.

Die drei Kurzfilmprogramme „Willkommen im Kino!“, „Neue Welten“ und „Ohne mich!“ spielen sich frei von Gewohntem und tauchen ein in unterschiedlichste Filmformate und Erzählweisen.

Zu Beginn der Herbstferien ist das Ferienkino zurück: In einer Sondervorstellung im Heinz-Fitschen-Haus zeigen wir die kurdisch-deutsche Coming-of-Age-Geschichte „Sieger sein“ und das UFOlino-Kurzfilmprogramm „Ohne mich!“ holt zum rebellischen Schlag gegen die Dinge, wie sie angeblich sind, aus. Wir hoffen, nach den Filmvorführungen mit Euch und den Filmschaffenden ins Gespräch zu kommen, denn das macht das Kino lebendig. Ob mit euren Eltern bei den UFOlinos, mit Freund*innen in der Filmwerkstatt, allein nach einem Filmgespräch oder sogar mit eurer ganzen Klasse in einer Schulvorstellung – wir sehen uns auf dem Filmfest!



Inhalte

FILMPROGRAMM

4–21

Filmpreis für

4–9 Kinderrechte

12–21 UFOlinos

<u>6</u>	Maydegol	<u>14–16</u>	UFOlinos ab 4 Jahren
<u>7</u>	Durch Felsen und Wolken	<u>17–18</u>	UFOlinos ab 8 Jahren
<u>8</u>	Wenn ich nur Winter- schlaf halten könnte	<u>19–20</u>	UFOlinos ab 10 Jahren
<u>9</u>	Paradise Is Burning	<u>21</u>	Sieger sein

10–11 Ferienkino

<u>11</u>	Disco Africa: A Malagasy Story, Fish Tank, Reinas
-----------	--

22–26 INFOS/MITMACHEN

<u>22</u>	Werde Teil der Jugendjury!	<u>26</u>	Schulvorstellungen
<u>23</u>	Komm ins Team der Festivalreporter*innen	<u>26</u>	Impressum/Kontakt
<u>24</u>	UFOlino-Filmwerkstatt	<u>27</u>	Filmindex
<u>25</u>	Gruppentickets	<u>28–29</u>	Timetable





Filmpreis für Kinderrechte

Im Wettbewerb um den Filmpreis für Kinderrechte treten vier Langfilme an, die sich mit den Lebensrealitäten und Herausforderungen von Kindern und Jugendlichen weltweit auseinandersetzen. Der mit 2.000 € dotierte Preis wird von der Stadt Osnabrück gestiftet und von einer Jugendjury vergeben.

Ob in Iran, in Peru, in der Mongolei oder in Schweden – alle Protagonist*innen im diesjährigen Programm verbinden Formen der Unterdrückung, die sich in ihre Leben eingeschlichen haben. Unterdrückte Ängste wollen enttarnt und unterdrückte Träume zugelassen werden. Mit gewaltiger Resilienz und zarter Solidarität brechen sie Strukturen auf und setzen zur Befreiung an.

**Maydegol | Durch Felsen und Wolken |
Wenn ich nur Winterschlaf halten könnte | Paradise Is Burning**

Empfohlen ab

14
Jahren

FSK
freigegeben
ab

12
Jahren

Trailer



Frankreich, Iran, Deutschland
2024, 74'

Farsi, Dari Originalfassung mit
englischen Untertiteln

Sektion
Filmpreis für
Kinderrechte

Spielort
Haus der
Jugend

Datum
Mi, 2. Okt.
20.00

Ende
21.30

*mit Filmgespräch ca. plus 20 Minuten

Maydegol

Als Teenager ist Razieh mit ihrer Familie aus Afghanistan in den Iran eingewandert und die Verbindung zu ihrer Heimat verlässt sie nicht: Ihr Traum ist es, eines Tages Afghanistan in den Muay Thai-Meisterschaften zu vertreten. Seit die US-Truppen Afghanistan verlassen und die Taliban die Kontrolle über das Land zurückgewinnen, wird das noch schwieriger als sowieso. Razieh steckt fest zwischen einem Land, das sie nicht zurückhaben will, und einem Land, das sie nicht als Bürgerin anerkennt. Ohne familiäre Unterstützung und in einer Gesellschaft, die ihr jegliche Integration verwehrt, scheint ihre Zukunft düster. Razieh und ihre Freundinnen sind sich sicher, dass sie mehr verdienen von einem Leben, das ihnen bisher so wenig geboten hat. Auch wenn ihr Weg noch viel dunkler und steiniger ist als der Weg, den Razieh jede Nacht von der Arbeit nach Hause zurücklegt, treibt sie eine widerständige Entschlossenheit an. Razieh träumt nicht nur für sich, sondern für alle Mädchen, die ähnliche Kämpfe bestreiten.

Regie & Buch

Sarvnaz Alambeigi

Kamera

Mehdi Azadi

Schnitt

Hamid Najafirad

Sounddesign

Ensieh Leyla Maleki

Ton

Shahin Pourdadashi

Mitwirkende

Maydegol (Razieh),

Farzaneh, Mohadesseh

Produktion

Sarvnaz Alambeigi,

Katayoon Shahabi

Distribution

Taskovski Films



Empfohlen ab

7
Jahren

FSK
freigegeben
ab

6
Jahren

Trailer



Peru, Chile 2024, 83'

Quechua, spanische Originalfassung mit deutscher Einsprache

Sektion
**Filmpreis für
Kinderrechte**

Spielort
Lagerhalle

Datum
**Do, 3. Okt
15.00**

Ende
16.30*

*mit Filmgespräch ca. plus 20 Minuten

Durch Felsen und Wolken Raíz

Zwischen verlassenen Schulbänken und den majestätischen Bergen Perus wächst der 8-jährige Feliciano auf. Zusammen mit Ronaldo, dem Alpaka, und Rambo, dem Hund, verbringt er seine Tage auf den weiten Wiesen und im kleinen Dorfkern. Dort kümmert er sich um die Herde und erinnert sich an eine Zeit, zu der noch mehr Kinder im Ort waren. Also erklärt er Ronaldo, warum Peru ganz sicher in die Fußball-WM in Russland einziehen wird und verfolgt jedes Spiel über ein kleines Radio. Still und kaum bemerkbar verändert sich etwas in Felicianos Umfeld: Die Erwachsenen werden nervöser, fremde Menschen kommen mit großen Maschinen in die abgelegene Gegend und die Alpakas werden bedroht. Ein Bergbauunternehmen hat es auf das kleine Dorf abgesehen. Während die großen Veränderungen für Feliciano langsam greifbar werden, mobilisiert sich die Gemeinde, um ihr Zuhause zu beschützen. Dabei scheint die erbarmungslose Industrie in den unendlichen Weiten und der Nähe zum Himmel, die sich über die Leinwand erstrecken, eigentlich so fern.

Regie

Franco García Becerra

Buch

Annemarie Gunkel,

Alicia Quispe

Kamera

Johan Carrasco

Schnitt

Franco García Becerra,

Juan Francisco González

Musik

Daniel Castro

Ton

Amador del Solar

Darstellende

Alberth Merma,

Nely Huayta

Produktion

Diego Sarmiento,

Jorge Constantino

Distribution

Luxbox



Empfohlen ab

14
Jahren

FSK
freigegeben
ab

12
Jahren

Trailer



**Mongolei, Frankreich, Schweiz,
Katar 2023, 98'**
Mongolische Originalfassung mit
deutschen Untertiteln

Sektion
Filmpreis für
Kinderrechte

Spielort
Filmtheater
Haseter

Datum
Do, 3. Okt
17.30

Ende
19.00*

*mit Filmgespräch ca. plus 20 Minuten

Wenn ich nur Winterschlaf halten könnte Baavgai Bolohson

Am Rand der mongolischen Hauptstadt Ulaanbaatar lebt Ulzii mit seiner Mutter und drei Geschwistern in einer Jurte. Der Winter ist unerbittlich und der Familie fehlt es an Geld, um den kleinen Raum zu heizen. Neben der Schule hat der Neuntklässler alle Hände voll zu tun, um die Jurte der Familie warm zu halten – um Hilfe zu bitten, fällt ihm gar nicht leicht. Ein Lehrer entdeckt Ulziis naturwissenschaftliches Talent und rät ihm, bei einem Physikwettbewerb teilzunehmen. Könnte die Schule – oder sogar ein Studium – der Weg aus den widrigen Verhältnissen sein? Mit etwas Glück wartet am Ende dieses Wettbewerbs sogar ein Stipendium auf ihn. Doch so sehr er sich auch bemüht: Als seine Mutter die Stadt verlässt, um auf dem Land Arbeit zu suchen, wächst Ulzii die Verantwortung für sich und seine Geschwister über den Kopf. Aufgeben kommt allerdings auch nicht infrage. Atmosphärische Aufnahmen der verrauchten Stadt und ihrer Routinen machen den Debütfilm zu einem lebensnahen – und lebendigen – Portrait mongolischer Realitäten.

Regie & Buch
Zoljargal Purevdash
Kamera
Davaanyam Delgerjarga
Schnitt
Alexandra Strauss
Musik
Johanni Curtet
Ton
Philippe Grivel
Darstellende
Tuguldur Batsaikhan,
Nominjiguur Tsend,
Battsooj Uurtsaikh

Produktion
Zoljargal Purevdash,
Frédéric Corvez,
Maéva Savinie
Distribution
First Hand Films



Empfohlen ab

14
Jahren

FSK
freigegeben
ab

12
Jahren

Sektion
**Filmpreis für
Kinderrechte**

Spielort
**Filmtheater
Hasetor**

Datum
**Fr, 4. Okt.
17.30**

Ende
19.30

**Dänemark, Finnland, Italien,
Schweden 2023, 108'**
Schwedische Originalfassung mit
deutschen Untertiteln

*mit Filmgespräch ca. plus 20 Minuten

Paradise Is Burning

Paradiset brinner

Der Einkaufswagen ist vollgepackt, das Ablenkungsmanöver abgesprochen, der Fluchtweg vorbereitet. Es ist offensichtlich nicht das erste Mal, dass der Wocheneinkauf der Schwestern Laura, Mira und Steffi so abläuft. Wenn die Mutter mal wieder verschwindet, muss man eben kreativ werden. Da wird das Bügel- spontan zum Glätteisen und die Pools des benachbarten Villenviertels zum Freibad. Unbeschwert ziehen die drei mit ihrer Clique durch die schwedische Kleinstadt. Bis sich das Sozialamt per Telefon zum unerwarteten Besuch ankündigt. Laura, die ihr Verantwortungsgefühl normalerweise ziemlich gut verstecken kann, sieht nur eine Lösung: Eine neue Mutter muss her. Während die 16-jährige nach einer passenden Kandidatin sucht, startet Mira eine Karriere als Musikmanagerin eines zukünftigen Karaokestars und Steffi erkundet die Nachbarschaft im Alleingang. Mit euphorisierenden Bildern inszeniert Mika Gustafson den Spagat zwischen Kindheit und zu frühem Erwachsenwerden in einer turbulent-schlagfertigen Coming-of-Age-Geschichte.

Regie
Mika Gustafson
Buch
Mika Gustafson,
Alexander Öhrstrand
Kamera
Sine Vadstrup Brooker
Schnitt
Anders Skov
Musik
Giorgio Giampà
Sounddesign
Gustaf Berger
Darstellende
Bianca Delbravo,
Dilvin Asaad,
Safira Mossberg,
Ida Engvoll

Produktion
Nima Yousefi
Distribution
Intramovies





FERIEN KINO

Schnappt euch eure Freund*innen und verbringt die ersten Tage der Herbstferien mit uns im Kino!

Auch im Programm der anderen Sektionen finden sich Filme, die sich durch jugendliche Lebenswelten bewegen – und durch jugendliche Perspektiven unsere Realitäten erfassen. In „Disco Africa: A Malagasy Story“ rekonstruiert der 20-jährige Kwame den Widerstandskampf in Madagaskar durch die Musiksammlung seines verstorbenen Vaters, „Reinas“ schildert die politischen Umbrüche im Peru der 90er aus den Augen zweier Schwestern und in „Fish Tank“ boxt und tanzt sich Mia aus unterdrückenden Familienverhältnissen frei.

Disco Africa: A Malagasy Story

Fish Tank

Reinas

Empfohlen ab

14
Jahren

Sektion
**Friedensfilm-
preis**

Spielort
**Filmtheater
Hasetor**
Datum
Mi, 2. Okt. | 20.00

**Frankreich, Madagaskar, Deutschland,
Mauritius, Katar, Südafrika 2024, 81'**
Regie **Luck Razanajaona**

Malagasy Originalversion mit
deutschen Untertiteln

Disco Africa: A Malagasy Story

Der 20-jährige Kwame kehrt von seiner Arbeit in einer Saphirmine Madagaskars in seine Heimatstadt zurück. Dort angekommen muss er sich zwischen dem Ruf des schnellen Geldes und den Fußstapfen seines Vaters als Kämpfer für Gerechtigkeit entscheiden.



Empfohlen ab

14
Jahren

Sektion
**Focus on
European
Cinema**

Spielort
Lagerhalle
Datum
Fr, 4. Okt. | 20.00

Großbritannien 2009, 122'
Regie **Andrea Arnold**

Englische Originalfassung mit
deutschen Untertiteln

Fish Tank

Sex, Sehnsucht und Wut lassen Schultern gegen Türen des Plattenbaus prallen und Fäuste auf provozierende Typen losgehen. Mia (15) ist es gewohnt zu kämpfen – bis der neue Freund ihrer Mutter eine ungewohnte Ruhe verspricht. Doch wie so vieles in Mias Leben hat auch Nähe einen verdammt hohen Preis.



Empfohlen ab

13
Jahren

Sektion
Vistas Latinas

Spielort
**Filmtheater
Hasetor**
Datum
Sa 5. Okt. | 17.30

Schweiz, Peru, Spanien 2024, 104'
Regie **Klaudia Reynicke**

Spanische Originalfassung mit
deutschen Untertiteln

Reinas

Widerwillig fahren Lucia und Aurora in der Sommerhitze Perus mit ihrem Vater an den Strand. Die Idee hatte ihre Mutter – damit beide mal wieder Kontakt zum Vater haben. Die Schwestern werden nämlich mit der Mutter auswandern. Aber eben das macht alles doch so schwierig: ihnen stehen Abschiede bevor.







UFOLinos

Was, wenn wir euch erzählen, dass ein ganzer Kinofilm drei Minuten lang sein kann? Dass große Themen gar nicht kompliziert sein müssen? Willkommen in der magischen Welt der UFOLinos. Hier wird ausprobiert, experimentiert und ständig neues entdeckt. In Kurzfilmen aus allerlei Ländern trifft ihr auf bisher unentdeckte Geschichten und filmische Abenteuer.

Manchmal macht es auch Spaß, sich in einer einzigen Geschichte zu verlieren und völlig in fremde Gefühlswelten einzutauchen. Im UFOLino-Programm finden Langfilme Platz, die junge Sehgewohnheiten herausfordern und dabei richtig Spaß machen.

Willkommen im Kino! – Kurzfilmprogramm ab 4 Jahren

Neue Welten – Kurzfilmprogramm ab 8 Jahren

Ohne mich! – Kurzfilmprogramm ab 10 Jahren

Sieger sein – Langfilm

Willkommen im Kino!

UFOlino-Kurzfilmprogramm ab 4 Jahren

So, 6. Okt. | 11.00 | Lagerhalle

Ob es dein erster, zweiter oder einhundertster Kinobesuch ist: Wir begrüßen zum bunten Kurzfilmprogramm! Wenn der große Raum dunkel wird, wird die Leinwand zum Versuchslabor: Glitzernde Wesen flitzen über die Fläche, Bäume wachsen auf ihr heran und ein Wal schwingt sich an einem Heißluftballon durch die Luft. Kein Film ist wie der andere und alle warten darauf, von uns entdeckt zu werden!

Programmlänge ca. 42 Minuten, Veranstaltungslänge ca. 80 Minuten.

Tickets: Kinder 3,50 € und Begleitperson 4,50 €. Ansonsten gelten die regulären Ticketpreise.

Du passt zu mir | Was ist in der Kiste? | Kugelfisch | Und dann... | Docook |
Der Wind und die Bäume | Franzys magische Suppe

Du passt zu mir

Za wan wan fō mī

Der Lauf des Lebens beginnt in einer kleinen Zelle. Die Zelle beginnt ihre Reise und entwickelt sich fortan immer und immer weiter. Das macht sie so oder so. Viel schöner wird es aber, als das Wesen auf ein anderes Wesen trifft, mit dem es sich gut versteht. Zusammen ist das Leben viel bunter als allein.

Japan 2023, 3'

Ohne Dialog

— Regie & Animation **Akane Nakamoto**



Was ist in der Kiste?

Wat zit er in die kist?

Der Inhalt einer Kiste lässt viel Raum für Grübeleien. Im Film begleiten wir die Reise einer Kiste mit den unterschiedlichsten Transportmitteln. Und alle fragen sich: Was mag da wohl drin sein? Ein Elefant, ein Bär, oder doch nur eine Katze?

Belgien 2023, 9'

Ohne Dialog

— Regie & Buch **Bram Algoed**



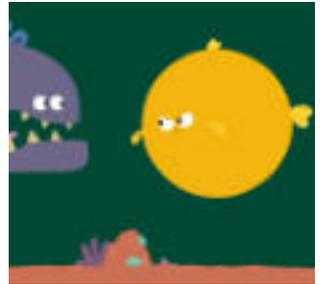
Kugelfisch

Der kleine Kugelfisch weiß sich zu schützen: Wenn böse Haie vorbeikommen, bläst er sich ganz weit auf und jagt so alle in die Flucht. Blöd nur, dass man nicht unendlich die Luft anhalten kann! Früher oder später zeigt selbst der bedrohlichste Fisch, was wirklich hinter seiner Größe steckt.

Deutschland 2022, 4'

Ohne Dialog

— Regie **Julia Ocker**



Und dann...

Und dänn...

Wenn Kinder Geschichten erzählen, können sogar Wale mit Heißluftballons fliegen. Im Interview lernen wir die jungen Filmemacher*innen und in einer Computeranimation den großen Wal kennen. Und dann wird es spannend...

Schweiz 2022, 3'

Schweizerdeutsche Originalfassung mit deutscher Einsprache

— Regie **Leo Graf, Tanja Nuijten, Raphael Stalder**



Docook

Ein kleines Mädchen ist allein zuhause und möchte kochen. Dabei kann ein Baseball schnell zu einem Ei werden oder ein paar Stifte zu Frühlingszwiebeln. Doch ist es wirklich das kleine Mädchen dort am Herd – oder doch jemand anderes?

Japan 2023, 4'

Ohne Dialog

— Regie **Solami Habu**



Der Wind und die Bäume

The Wind and the Trees

Der Wind braust um die Krone und zerrt an den Blättern. Eine junge Pinie fragt sich, was das für so einen Baum bedeutet. Sie kommt mit ihrem älteren Nachbarbaum ins Gespräch und eine lange, vertraute Freundschaft beginnt.

Kanada 2022, 9'

Englische Originalfassung mit deutscher Einsprache

— Regie & Buch **Todd Stewart**



Franzys magische Suppe

La soupe de Franzy

Franzy kocht für ihr Leben gern. Ihre Geheimzutat: das glitzernde Zaubergewürz. Als ihr Vorrat zur Neige geht, reist sie in ihrer Rakete zum Nachbarplaneten, um Nachschub zu besorgen. Die Wesen, die sie dort antrifft, sind nur allzu neugierig, was es mit Franzys magischer Suppe auf sich hat.

Frankreich, Georgien 2021, 9'

Ohne Dialog

— Regie & Buch **Ana Chubinidze**

Neue Welten



UFolino-Kurzfilmprogramm ab 8 Jahren

So, 6. Okt. | 13.00 | Lagerhalle

Unter dem Bett tut sich eine ganze Galaxie aus Staub und Fantasie auf und bei Nacht beginnt eine Reise in wilde Traumlandschaften. Meist braucht es den Mut einer Person, um den ersten Schritt ins Unbekannte zu machen – und ein Vertrauen auf das eigene Bauchgefühl. Denn das hat meistens recht: Frech und unerschrocken lassen sich die Kinder in den Filmen auf noch nie dagewesene Gefühlswelten ein.

Programmlänge ca. 66 Minuten, Veranstaltungslänge ca. 90 Minuten.

Tickets: Kinder 3,50 € und Begleitperson 4,50 €. Ansonsten gelten die regulären Ticketpreise.



17

39. fros

Rizoo | Filante | Das Geheimnis verlorener Socken | Igitti! | My School

Rizoo

Die 8-jährige Rizoo steht vor einem Dilemma: Soll sie ihr Passfoto mit Hijab aufnehmen und damit auf ihre Mutter und den Fotografen hören oder soll sie ihrem eigenen Willen folgen und ihre langen Haare ein letztes Mal auf einem Foto festhalten?

Iran, USA 2023, 16'

Farsi Originalfassung mit deutscher Einsprache

— Regie & Buch **Azadeh Navai**



Filante

Zwei einsame Bewohner*innen einer Traumwelt liegen nachts wach: Ein Mädchen wartet vergeblich auf ihren verlorenen Freund, während die kleine Fledermaus allein über den Nachthimmel fliegt. Bald treffen die beiden aufeinander – und genießen den funkelnden Mond zu zweit noch mehr.

Frankreich 2023, 8'

Ohne Dialog

— Regie & Buch **Marion Jamault**



Das Geheimnis der verschwundenen Socken

Kadunud Sokid

Als Pilles Vater morgens zur Arbeit muss, stellt er fest, dass seine Lieblingssocken spurlos verschwunden sind. So macht sich Pille auf in den verstaubten Ort unterm Bett, einem mysteriösen Sammelsurium längst vergessener Dinge. Niemals hätte sie geahnt, welche Abenteuer sie dort erwarten...

Estland 2023, 19'

Estrnische Originalfassung mit deutscher Einsprache

— Regie & Buch **Oskar Lehemaa**



Igitt!

Beurk !

Igitt! Menschen, die sich auf den Mund küssen, sind und bleiben eklig...oder? Wenn sich die Lippen von zwei Personen knallpink und glitzernd färben, schaut man lieber schnell weg! Doch dann bemerkt Léo seine eigenen Lippen und wird neugierig...

Frankreich 2024, 13'

Französische Originalfassung mit deutscher Einsprache

— Regie & Buch **Loïc Espuche**



My School

„My School” – also „Meine Schule” – ist genau das: Ein experimentierfreudiger Film über den Alltag in Klassenräumen, auf dem Hof und in den Köpfen der Schüler*innen. Denn diese sind selbst Mitgestalter*innen der bunten und schnellen Geschichte.

Japan 2023, 10'

Ohne Dialog

— Regie & Buch **Keitaro Oshima**





Ohne mich!

UFolino-Kurzfilmprogramm ab 10 Jahren

So, 6. Okt. | 15.00 | Lagerhalle

Der Sommer ist gerade vorbei, aber es ist so einiges passiert: Ein mysteriöses Taxi fährt mitten ins Meer, eigene Geschichten wurden geschrieben und von den besten Freundinnen verfilmt und Ausflüge in die Stadt öffnen neue Welten. Die Forderung ist klar: Ein Sommer, in dem wir tun und lassen können, was wir wollen. In dem die Limo nie leer wird und uns niemand vorschreibt, was wir anziehen müssen. Wo einst nervige Erwartungen von anderen waren, stehen jetzt eine ordentliche Portion Mut und Selbstbewusstsein!

Gesellschaftlichen Erwartungen wird mit einer ordentlichen Portion Mut und Selbstbewusstsein getrotzt, die einen ganzen Kinosaal anstecken kann.

Programmlänge ca. 83 Minuten, Veranstaltungslänge ca. 113 Minuten.

Tickets: Kinder 3,50 € und Begleitperson 4,50 €. Ansonsten gelten die regulären Ticketpreise.

I Come From the Sea | Felt Cute | Safiya – The Movie | Tod dem Bikini! | Sommer, Ende

I Come From the Sea

Samar, Jude und Imad schwänzen die Schule und erleben einen unbeschweren und magischen Tag in Tripoli, einer Stadt am Meer im Libanon. Mal per Boot und mal mit dem Taxi entfliehen die drei Freund*innen für einen kurzen Moment ihrem Alltag.

Libanon 2023, 22'

Arabische Originalfassung mit deutscher Einsprache

— Regie & Buch **Feyrouz Serhal**



Felt Cute

Brekis Mutter kann ihren Lippenstift nicht finden, seine Schwester hört nicht auf, Streit mit ihm anzufangen, und sein Vater ist besessen davon, ihm eine neue Jeans zu kaufen. Aber was genau möchte Breki sehen, wenn er in den Spiegel schaut?

Island 2023, 15'

Isländische Originalfassung mit deutscher Einsprache

— Regie & Buch **Anna Karín Lárusdóttir**



Safiya – The Movie

Safiya träumt davon, eines Tages Schauspielerin zu werden. Mit etwas Hilfe dreht sie deshalb ihren eigenen Film. Darin finden die Gefühle zur Scheidung ihrer Eltern und schwierige Fragen an den Papa Platz – dessen Rolle Safiyas Freundin bekommt.

Niederlande 2021, 15'

Deutsche Fassung

— Regie & Buch **Huibert van Wijk**



Tod dem Bikini!

À mort le bikini!

Lili will einfach nur schwimmen gehen! Doch das Erwachsenwerden birgt nervige Herausforderungen... Eigene Regeln müssen her: Dieser sommerliche Kurzfilm hebt einen rebellischen Schlag gegen gesellschaftliche Erwartungen an Frauenkörper.

Kanada 2023, 16'

Französische Originalfassung mit deutscher Einsprache

— Regie & Buch **Justine Gauthier**



Sommer, Ende

A Summer's End Poem

Ähnlich wie der Titel selbst ist „A Summer's End Poem“ ein Gedicht in Bildern. Malerisch-flirrende Aufnahmen erzählen die Geschichte eines Jungen aus dem ländlichen Malaysia, der von größeren Dingen träumt – vor allem von einer cooleren Frisur.

China, Schweiz, Malaysia 2024, 15'

Min Nan Originalfassung mit deutscher Einsprache

— Regie **Lam Can-zhao**



Empfohlen ab

9
Jahren

FSK
freigegeben
ab

6
Jahren

Sektion
UFOlinos

Spielort
Heinz-
Fitschen-Haus

Datum
Mi, 2. Okt
17.00

Ende
19.10*

Deutschland 2024, 119'
Deutsche/kurdische
Originalfassung

FÜR SCHÜLER*INNEN
IST DER ENTRITT FREI!

*mit Filmgespräch ca. plus 20 Minuten

Sieger sein

Die elfjährige Mona ist mit ihrer kurdischen Familie aus Syrien geflüchtet und in Berlin gelandet. Ausgerechnet an einer für ihren chaotischen Alltag berüchtigten Grundschule. Und hier geht wirklich alles drunter und drüber: Die Lehrkräfte sind mit den Nerven am Ende und bei den Schüler*innen steigt das Frustlevel täglich. Sprüche werden durch den Klassenraum und über den Schulhof geschmissen – von denen auch Mona nicht verschont bleibt. Doch Mona wäre nicht Mona wenn sie nicht, genau wie beim Fußball, den perfekten Kontrast längst parat hätte. Die Sache mit dem Fußball ist allerdings komplizierter: Zuhause in Rojava hat sie oft mit ihren Freund*innen auf der Straße gekickt und am Fußballfeld hängen einige Erinnerungen, viel Heimweh und besonders die Sehnsucht nach ihrer Tante Helin. In Monas Erfahrungen steckt gleichzeitig eine unschlagbare Kraft: Kompromisslos aus ihrer Perspektive erzählt, holt der Film zu einem stürmischen und humorvollen Gegenentwurf zur klassisch-melancholischen „Integrationsgeschichte“ aus.

Regie & Buch
Soleen Yusef
Kamera
Stephan Burchardt
Schnitt
Marty Schenk
Musik
David Menke,
Boris Rogowski
Sounddesign
Sebastian Schmidt,
Marty Schenk
Ton
Johannes Hampel
Darstellende
Dileyla Agirman,
Andreas Döhler

Produktion
Sonja Schmitt,
Marc Schmidheiny
Distribution
DCM Film Distribution



Werde Teil der Jugendjury!

WORKSHOP | 2.-5. OKT. | AB 14 JAHREN



Wer den mit 2.000 € dotierten Preis bekommt, das entscheidet Ihr!

Der Filmpreis für Kinderrechte wird von einer Jugendjury bestehend aus Schüler*innen und Jugendlichen im Alter von 14 – 21 Jahren vergeben. Das ist eure Chance, zu zeigen, was euch in der Gesellschaft wichtig ist und eure eigenen Themen laut zu machen.

Ausgestattet mit dem Werkzeug, eine informierte, kritische und überzeugte Juryentscheidung zu treffen, verkündet die Jury ihren Gewinnerfilm bei der abschließenden Preisverleihung.

Was macht einen überzeugenden Film aus? Welche Bildsprache

nutzen die Regisseur*innen? Kann der Film eine gesellschaftliche Diskussion anschubsen? Um das Jury-Team bei ihrer Entscheidung zu unterstützen, kooperieren wir seit vielen Jahren mit dem Kinderhilfswerk terre des hommes.

NEUGIERIG GEWORDEN?

Der Jugendjury-Workshop 2024 findet zu Beginn der Herbstferien vom 2. bis 5. Oktober statt. Die Teilnahme ist kostenlos und beinhaltet neben reichlich Filmen auch reichlich Snacks!

Melde dich gerne per Mail an jugend@filmfest-osnabrueck.de oder über Instagram (@filmfestos) bei uns, wenn Du Lust hast, dabei zu sein.

Komm ins Team der Festivalreporter*innen

WORKSHOP | 1.-5. OKT. | AB 16 JAHREN

Während des Filmfests treffen sich Filmschaffende und Kinobesucher*innen zu spannenden Begegnungen und Gesprächen – um dabei nichts zu verpassen, kommt es auf eine gute Berichterstattung an.

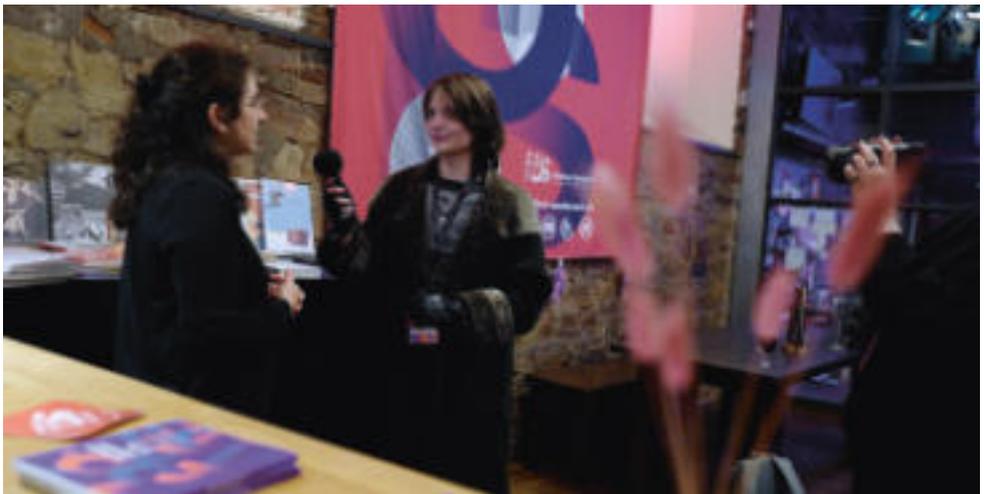
Als Festivalreporter*innen berichtet ihr über die Filme und bekommt gleichzeitig einen Einblick in den Ablauf eines internationalen Filmfestivals. Ihr blickt dabei hinter die Kulissen und sammelt erste journalistische Erfahrungen. Zum Beispiel lernt ihr, wie man einen Bericht verfasst, eine Reportage schneidet oder eine gute Tonaufnahme macht. Während des Festivals begegnet ihr Filmemacher*innen, führt Interviews, befragt Gäste zu ihren Festivalerfahrungen und arbeitet eure Ergebnisse schließlich redaktionell auf.

Dabei seid ihr als Reporter*innen auf allen Kanälen unterwegs und informiert uns via YouTube, Instagram, dem Filmfest-Blog oder -Podcast über das laufende Festivalgeschehen und eure eigenen Meinungen zu den Filmen.

DU WILLST DABEI SEIN?

Der Workshop findet zu Beginn der Herbstferien vom 1. bis 5. Oktober statt. Die Teilnahme ist kostenlos und beinhaltet neben reichlich Filmen auch reichlich Snacks! Am letzten Schultag fangen wir frühestens am Nachmittag an.

Melde dich gerne per Mail an jugend@filmfest-osnabrueck.de oder über Instagram (@filmfestos) bei uns, wenn Du Lust hast, dabei zu sein.



UFOLino-Filmwerkstatt

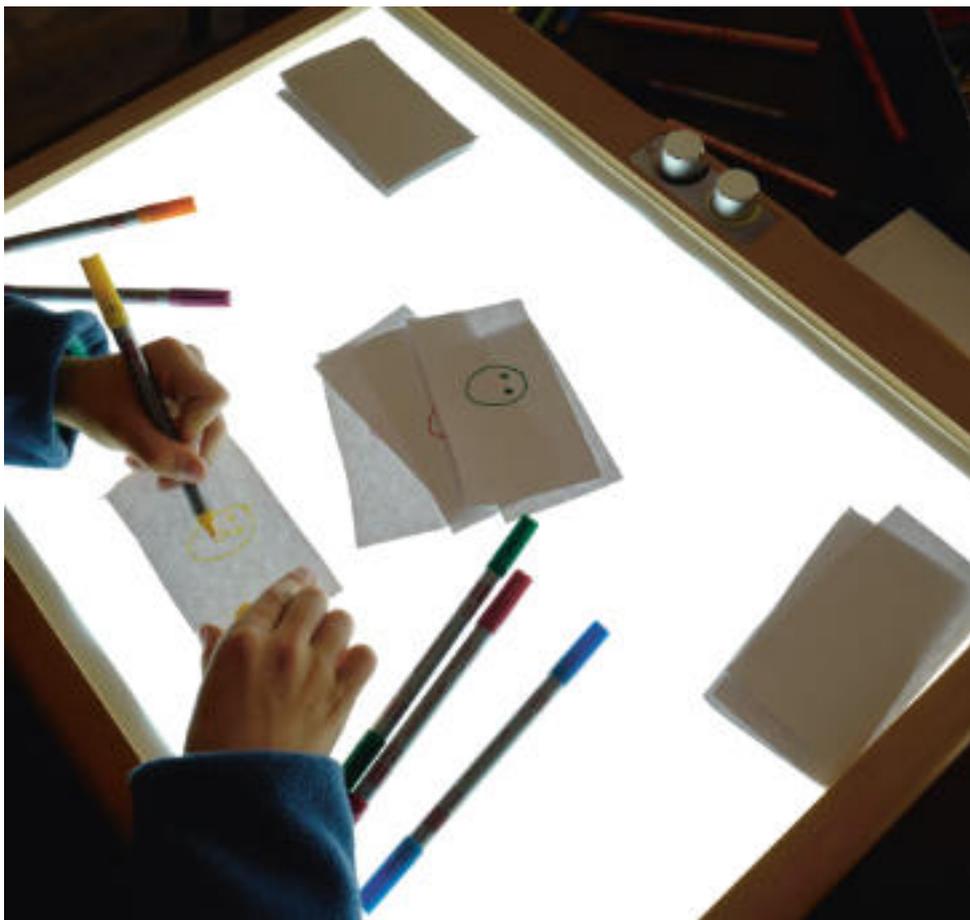
SO, 6. OKT. | 11 – 16.00 | EMPORE IM FOYER,
LAGERHALLE

Nach einem spannenden UFOLino-Kurzfilmprogramm fragst du dich vielleicht: Wie entsteht so ein Animationsfilm? Was steckt hinter dem Wort „Stop-Motion“ und wie erwecken Filmemacher*innen ihre Geschichten zum Leben? All das erforschen wir in unserer offenen Filmwerkstatt mit Mal- und Bastelaktionen, die dir die Techniken eines Films veranschaulichen. So nähern wir uns dem Thema Film und Filmproduktion auf ganz spielerische Weise.

Genau wie unsere UFOLino-Kurzfilmprogramme steht die Filmwerkstatt Kindern ab vier Jahren offen, hält aber auch Angebote für ältere Geschwister oder Freund*innen bereit. Schaut vorbei zum Spielen, Lernen und Verweilen!

ABLAUF

Der Start ist flexibel möglich und es ist keine Anmeldung vorher erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Gruppentickets

Neben den Schulvorstellungen am Vormittag können Tickets für alle Filmfest-Vorführungen im Voraus von außerschulischen Vereinen und Institutionen gebucht werden. Voraussetzung ist eine Gruppengröße ab 8 Personen (inkl. Begleitung) und eine Reservierung bis zum 27.9. Bei Voranmeldung zahlen Gruppen einen ermäßigten Eintrittspreis. Begleitpersonen besuchen die Filmvorstellung kostenfrei.

Zur Anmeldung freuen wir uns über eine E-Mail mit Angabe der gewünschten Vorstellung und der geplanten Personenzahl an: jugend@filmfest-osnabrueck.de

Spielstätten

Lagerhalle

Rolandsmauer 26)
lagerhalle-osnabrueck.de

Filmtheater Hasetor

Hasestraße 71
cinema-arthouse.de

Haus der Jugend

Große Gildewart 6–9
hausderjugend-os.de

25

Tickets

Einzelticket

8,00€ | erm. 7,00€

3er-Karte*

23,00€ | erm. 19,00€

5er-Karte*

37,00€ | erm. 32,00€

Dauerkarte*

50,00€ | erm. 42,00€

Einzelticket für die UFOlinos

Kinder 3,50€ | Begleitperson 4,50€

39, ffos

Ticket-shops

LAGERHALLE & HAUS DER JUGEND

shop.filmfest-osnabrueck.de

FILMTHEATER HASETOR & CINEMA-ARTHOUSE

cinema-arthouse.de/kino/programm-tickets

Der **ermäßigte Ticketpreis** gilt für Mitglieder des OFF e. V., Studierende, Schülerinnen & Schüler mit gültigem Ausweis. Mit dem **Osnabrück-Pass** sowie dem **KUKUK-Pass** können Vorstellungen für 1,- Euro/Erw. & -,50 Euro/Kind besucht werden. Diese Tickets sind auf 3 Tickets pro Vorstellung im Kino begrenzt und können nur an der Abendkasse erworben werden.

Schulvorstellungen

FEIERT MIT UNS EIN FILMFEST VOR DEN FERIEEN!

Endlich heißt es wieder: Klassenzimmer im Kinosaal! Wir laden Schülerinnen und Schüler aus Stadt und Landkreis Osnabrück zu einem gemeinsamen Filmfest-Besuch ein. An den Vormittagen vor den **Herbstferien (zwischen dem 26.9. und 2.10.)** können Schulklassen exklusive Filmvorstellungen aller Kurz- und Langfilme des Kinder- und Jugendprogramms buchen.

Zur Anfrage melden Sie sich gerne bei Miriam Vogt unter jugend@filmfest-osnabrueck.de oder miriam.vogt@filmfest-osnabrueck.de bzw. telefonisch unter 0541 29824.

EIN PAAR HINWEISE ZU DEN VORSTELLUNGEN:

Der Eintrittspreis beträgt für Schülerinnen und Schüler 3,50 Euro, Lehrkräfte und Begleitpersonen besuchen die Filmvorstellung kostenfrei.

Die Filme können zu flexiblen Zeiten nach Absprache gebucht werden. **Spielorte** sind die **Lagerhalle** (Rolandsmauer 26, 49074 Osnabrück), das **Haus der Jugend** (Große Gildewart

6-9, 49074 Osnabrück) oder das **Cinema Arthouse** (Erich-Maria-Remarque-Ring 16, 49074 Osnabrück).

Alle Filme werden ausführlich anmoderiert und eingeleitet. In den Kurzfilmprogrammen findet eine Moderation zwischen jedem Film statt. Nach Möglichkeit bieten wir im Anschluss der Vorstellung Q&As mit den Filmschaffenden an.

Fremdsprachige Filme werden live auf Deutsch eingesprochen oder Untertitelt, sodass Sprachbarrieren abgebaut werden, aber der Originalton und die Originalsprache weiterhin hörbar sind.

Die **Altersfreigaben** wurden als veranstaltungsbezogene Freigaben von der FSK vergeben und gelten nur innerhalb des Festivals. Die Altersempfehlungen wurden von unserem Programmteam mit den narrativen und ästhetischen Ansprüchen, die die Filme erfordern, bestimmt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Änderungen im Programm sind vorbehalten. Aktuelle Infos finden Sie unter:
filmfest-osnabrueck.de/jugend/
[#schulvorstellungen](https://www.instagram.com/schulvorstellungen)

Impressum/Kontakt

Filmfest Osnabrück

c/o Osnabrücker Filmforum e. V.

Lohstraße 45A; 49074 Osnabrück

Tel.: +49 541 298 24

info@filmfest-osnabrueck.de

Fotos:

© Kerstin Hehmann

Corporate Design und Gestaltung:

Joachim Sperl

felicitas und werner
+egerland stiftung+
europäische jugendförderung

Der Programmbereich Junges Kino wird gefördert von der Felicitas und Werner Egerland Stiftung.

Filmindex

A
À mort le bikini! — 20

B
Baavgai Bolohson — 8
Beurk! — 19

D
Disco Africa: A Malagasy Story — 11
Docook — 16
Du passt zu mir — 15
Durch Felsen und Wolken — 7

F
Felt Cute — 20
Filante — 18
Fish Tank — 11
Franzys magische Suppe — 16

G
Geheimnis der verschwundenen
Socken, Das — 18

I
I Come From the Sea — 20
Igitt! — 18

K
Kadunud Sokid — 18
Kugelfisch — 15

M
Maydegol — 6
My School — 18

P
Paradise Is Burning — 9
Paradiset brinner — 9

R
Raíz — 7
Reinas — 11
Rizoo — 18

S
Safiya – The Movie — 20
Sieger sein — 21
Sommer, Ende — 20
soupe de Franzy, La — 16
Summer's End Poem, A — 20

T
Tod dem Bikini! — 20

U
Und dann... — 15
Und dänn... — 15

W
Was ist in der Kiste? — 15
Wat zit er in die kist? — 15
Wenn ich nur Winterschlaf halten
könnte — 8
Wind and the Trees, The — 16
Wind und die Bäume, Der — 16

Z
Za wan wan fō mī — 15

Lagerhalle

Filmtheater Haseter

Haus der Jugend

weitere Orte

17.00

Mi 2. Okt.

20.00

Sieger sein
Deutschland 2024, 119'
Heinz-Fitschen-Haus

Maydegol
Iran, Deutschland,
Frankreich 2024, 74'

**Disco Africa: A
Malagasy Story**
Frankreich, Madagas-
kar, Deutschland, u.a.
2024, 81'

15.00

Do, 3. Okt.

17.30

**Durch Felsen und
Wolken**
Peru, Chile 2024, 83'

**Wenn ich nur
Winterschlaf halten
könnte**
Mongolei, Frankreich,
Schweiz, Katar 2023, '98'

17.30

Fr, 4. Okt.

20.00

Fish Tank
Großbritannien 2009,
122'

Paradise Is Burning
Dänemark, Finnland,
Italien, Schweden 2023,
108'

Sa, 5. Okt.

17.30

Reinas
Schweiz, Peru, Spanien
2024, 104'

11.00

UFOlinos ab 4:
Willkommen im Kino!
Kurzfilmprogramm

13.00

UFOlinos ab 8:
Neue Welten
Kurzfilmprogramm

15.00

UFOlinos ab 10:
Ohne mich!
Kurzfilmprogramm

17.30

Wdh. Gewinnerfilm
Filmpreis für
Kinderrechte

**UFOlinos -
Filmwerkstatt**
11-16. Jhr
Lagerhalle, Empore

■ UFOlinos

■ Filmpreis für
Kinderrechte

■ Friedensfilmpreis Osnabrück

■ Vistas Latinas

■ Focus on European Cinema



Follow us!



Filmfest Osnabrück
Festival des
Unabhängigen Films

Filmfest Osnabrück
c/o Osnabrücker Filmforum e. V.

Lohstr. 45 A, D-49074 Osnabrück

Tel.: +49 541 202 982 4

filmfest-osnabrueck.de
info@filmfest-osnabrueck.de

Filmvermittlung
jugend@filmfest-osnabrueck.de